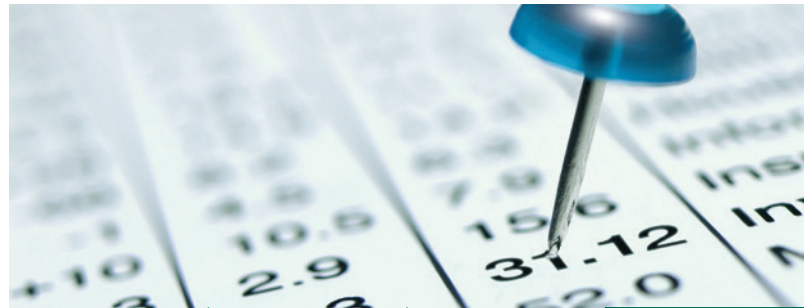


S & H Globale Märkte

Jahresbericht

31.12.2012



FT Select

FT Comfort

FT Exclusiv

FT Partner

Fondsmanager:

 **FRANKFURT-TRUST**
INVEST LUXEMBURG AG

Beraten durch
Vertrieb und Initiator:

S&H 
Stabenrauch & Hölcher Fondsbörderung GmbH

Fondsgesellschaft:

 **FRANKFURT-TRUST**
ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht 31.12.2012

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht	4
Vermögensaufstellung im Überblick	8
Vermögensaufstellung	10
Anhang zu der Vermögensaufstellung	20
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	22
Ertragsverwendung	24
Steuerliche Hinweise	25

FRANKFURT-TRUST
Investment-Gesellschaft mbH
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 9 20 50 - 200
Telefax (0 69) 9 20 50 - 101
www.frankfurt-trust.de

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

Ausgangslage

Im zurückliegenden Jahr prägte die Staatsschuldenkrise der Eurozone, aber auch die hohe Verschuldung in den USA und Japan, die globalen Kapitalmärkte. Standen in der ersten Jahreshälfte noch die Sorgen vor einem ungeordneten Austritt Griechenlands aus dem Euro und die zunehmende Belastung Spaniens durch seine überschuldeten Banken im Vordergrund, änderte sich die Stimmung ab der Jahresmitte. Ausgelöst durch die Aussage des EZB-Präsidenten Draghi, alles zu tun, um den Euro zu retten, kam es weltweit zu kräftigen Kursgewinnen an den Aktienmärkten. Von der Rückkehr der Risikobereitschaft profitierten auch die Rentenmärkte – hier waren vor allem Anleihen aus den Ländern der europäischen Peripherie gefragt.

Geldmarkt

Angesichts der Entwicklung in der Euro-Peripherie und der damit verbundenen Konjunkturertrübung im Euroraum mit dementsprechend nachlassenden Inflationserwartungen blieb die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) weiter expansiv. Es wurde sogar über negative Einlagenzinsen diskutiert. Die Geldmarktsätze haben sich weiter rückläufig entwickelt: Der 3-Monats-Euribor notierte zum Jahresende bei 0,19 Prozent, der 1-Monats-Euribor bei 0,11 Prozent.

Anleihen

Nach der Ankündigung von Unterstützungsmaßnahmen für überschuldete Euroländer begannen sich italienische und spanische Rentenpapiere, die zuvor kräftige Kursverluste in Kauf nehmen mussten, wieder ebenso deutlich zu erholen. Diese Erholungsphase hielt bis Ende des Jahres an. Durch die weltweit expansive Zentralbankpolitik profitierten aber nicht nur die Anleihen der Krisenländer, sondern auch diejenigen der als sichere Häfen angesehenen Länder wie Deutschland, Großbritannien und die USA. Insofern kam es auch nicht zu den befürchteten Kurseinbußen für Anleihen mit guter Bonität. Unternehmens- und Schwellenländeranleihen profitierten von der Suche der Anleger nach höherer Rendite in einem globalen Niedrigzinsumfeld.

Aktien

Nachdem es an den Aktienmärkten bereits im Juni zu einer Stim- mungsverbesserung gekommen war, löste Ende Juli eine Rede des EZB-Präsidenten Draghi Hoffnungen auf geldpolitische Rettungs- maßnahmen aus. Das ließ Aktien generell steigen, insbesondere waren aber die vorher gemiedenen Finanzwerte gefragt. Allerdings blieb die Unsicherheit über den weiteren Verlauf der Weltkon- junktur hoch, weshalb es immer wieder zu Rückschlägen kam. Der südliche Teil Europas steckt tief in der Rezession, während Länder wie Deutschland von ihrer exportorientierten Industrie profitie- ren. In den USA setzte sich die zaghafte Erholung am Häuser- und Arbeitsmarkt fort, auch aus China wurden zum Ende des Jahres verbesserte Konjunkturdaten gemeldet. Dies nützte am Ende des Jahres eher zyklischen Aktien, die mit einer anziehenden Konjunk- tur überdurchschnittlich steigen.

S & H Globale Märkte

Der Dachfonds S & H Globale Märkte legt bis zu 100 Prozent in Aktienfonds an. Zum Einsatz kommen vor allem aktiv gemanagte Fonds unterschiedlicher Anbieter, die weltweit etablierte Märkte, aber auch spezielle Regionen wie Emerging Markets abdecken. Die Auswahl der einzelnen Fonds und die Steuerung der Aktien- quote beruht seit 1. April 2012 auf der Einschätzung des Fonds- managements der FRANKFURT-TRUST Invest Luxemburg AG, die bei diesem Fonds durch die Stubenrauch & Hölscher Fonds- beratung GmbH beraten wird. Ziel einer Anlage im S & H Globale Märkte ist es, an der Wertentwicklung der weltweiten Aktien- märkte teilzuhaben.

Der S & H Globale Märkte war im Jahr 2012 in weiten Teilen relativ defensiv positioniert. Die Positionierung führte zwar zu deutlich geringerer Volatilität im Vergleich zum breiten Markt, allerdings konnten die sich bietenden Chancen nur unterpropor- tional genutzt werden. Von Vorteil war in 2012 die vergleichs- weise hohe Gewichtung im Euro, da dieser sich mit nachlassender Krisenangst im Vergleich zu den wichtigsten Währungen deutlich erholte. Negativ wirkten sich die im Portfolio befindlichen markt- neutralen Strategien aus, die in der Mehrzahl im abgelaufenen Jahr nicht den gewünschten Erfolg brachten. Die Aktienquote lag zu

Beginn wie zu Ende des Berichtszeitraums bei annähernd 90 Prozent. Im Frühjahr wurde sie aufgrund von Unsicherheiten am Aktienmarkt zurückgefahren und durch marktneutrale Strategien ergänzt. Beim erneuten Anstieg ab Juli wurde die Quote aufgrund anhaltender gesamtwirtschaftlicher Verunsicherung langsam angepasst. Aufgestockt wurden in erster Linie die Schwellenländer, wobei ein in China anlegender Aktienfonds neu ins Portfolio aufgenommen wurde.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr verzeichnete der S & H Globale Märkte einen Zugewinn von 5,2 Prozent.

Nähere Informationen und Kommentare zur Aufstellung des Fonds finden Sie jederzeit unter „www.frankfurt-trust.de“.

Vorteile

- Wachstumsorientierte Vermögensverwaltung
- Anlage in sorgfältig ausgewählten Investmentfonds

Risiken

- Kursverluste und Währungsschwankungen an den Aktien- und Währungsmärkten
- Schwächere Wertentwicklung einzelner Zielfonds

Kommentierung des Veräußerungsergebnisses

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen entstanden per saldo Verluste, die vor allem beim Verkauf von Anteilen von Index- und gemischten Fonds entstanden, während Anteile von Aktienfonds mit Gewinn abgestoßen wurden.

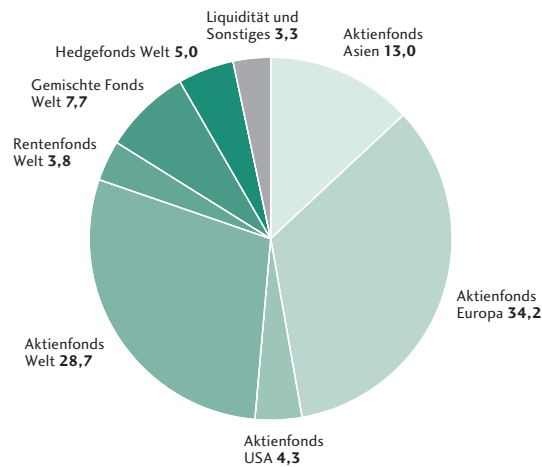
Vermögensaufstellung im Überblick

31.12.2012

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen in Mio. EUR	15,4
	in % vom Fondsvermögen
Investmentfonds	96,79
Liquiditätsanlagen	3,29
Bankguthaben	3,29
Sonstige Vermögensgegenstände	0,20
Sonstige Verbindlichkeiten	- 0,28
Fondsvermögen	100,00

Portfeuillestruktur nach Fondsart in %



Vermögensaufstellung

31.12.2012

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			im Berichtszeitraum				
Investmentfonds						14.910.408,59	96,79
Aktienfonds						12.366.438,63	80,28
Gruppeneigene Aktienfonds						1.778.896,38	11,55
DWS Top Dividende DE0009848119	Anteile	10.947	0	4.800	84,5400 EUR	925.459,38	6,01
FPM Funds Stockpicker Germ. All Cap LU0124167924	Anteile	3.950	10.420	8.636	216,0600 EUR	853.437,00	5,54
Gruppenfremde Aktienfonds						10.587.542,25	68,73
AGIF VI-Allianz China Fund A-EUR IE0004874099	Anteile	54.918	79.808	24.890	21,8193 USD	906.147,00	5,88
Bellevue Fds (Lux)-BB Entr.Eu. I EUR LU0415391944	Anteile	2.150	3.970	1.820	239,2100 EUR	514.301,50	3,34
Carmignac Investissement FCP EUR Cap.3 Déc. FR0010148981	Anteile	1.200	1.380	180	874,6400 EUR	1.049.568,00	6,81
Fidelity Act.Str.-Europe Fund LU0202403266	Anteile	5.650	4.318	4.470	242,9400 EUR	1.372.611,00	8,91
Fidelity Fds-Em.EU,Mid.East.A. A EUR LU0303816028	Anteile	28.000	0	0	14,3400 EUR	401.520,00	2,61
JPMorgan-Latin America Equity LU0053687314	Anteile	9.406	6.400	6.894	58,4600 USD	415.822,05	2,70
Jupiter Gl.Fd.-Jup.New Europe L EUR LU0300038378	Anteile	29.789	27.400	27.434	7,6200 EUR	226.992,18	1,47
LOYS FCP-Global L/S I LU0720542298	Anteile	11.000	11.000	0	53,1200 EUR	584.320,00	3,79
NESTOR Australien Fonds LU0147784119	Anteile	588	588	1.165	302,4000 EUR	177.811,20	1,15
NESTOR Gold Fonds B LU0147784465	Anteile	2.061	1.235	0	176,6500 EUR	364.075,65	2,36
Templeton Asian Growth Fund A (acc) EUR LU0229940001	Anteile	41.436	0	0	26,4700 EUR	1.096.810,92	7,12
Templeton Frontier Markets Fund A (acc) EUR LU0390137031	Anteile	30.250	6.000	0	16,7700 EUR	507.292,50	3,29
Threadn.Inv.Funds-Euro.Small Klasse 1 GB0002771383	Anteile	155.407	155.407	157.900	4,8522 EUR	754.065,85	4,89
Threadn.Inv.Fds-Europ.Sel.Fd Thesaurierungsant.Kl.1 GB0002771169	Anteile	500.000	500.000	0	1,6769 GBP	1.020.999,95	6,63
Threadn.Spec.I.-Am.Ex.Alpha Fd RNA USD GB00B28CMR29	Anteile	345.000	145.000	380.000	2,5566 USD	666.999,65	4,33
TOP 25 S Inhaber-Anlageaktien DE0005152540	Anteile	4.390	0	5.870	120,3200 EUR	528.204,80	3,43

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
Rentenfonds						583.184,00	3,79
Gruppenfremde Rentenfonds						583.184,00	3,79
Templeton Global Total Return Fund A (acc) EUR-H1 LU0294221097	Anteile	28.700	28.700	0	26,8708 USD	583.184,00	3,79
Gemischte Fonds						1.191.762,51	7,73
Gruppenfremde Gemischte Fonds						1.191.762,51	7,73
AC FCP – Risk Parity 17 Fund C EUR LU0748083366	Anteile	4.845	4.845	0	100,5700 EUR	487.261,65	3,16
Squad Capital – Squad Value B LU0376514351	Anteile	2.807	0	0	250,9800 EUR	704.500,86	4,57
Hedgafonds						769.023,45	4,99
Gruppenfremde Hedgafonds						769.023,45	4,99
LOYS Global MH A DE000A0H08T8	Anteile	5.655	0	0	135,9900 EUR	769.023,45	4,99
Summe Wertpapiervermögen						14.910.408,59	96,79
Liquiditätsanlagen						507.109,15	3,29
Bankguthaben						507.109,15	3,29
Bankguthaben EUR	EUR	507.109,15				507.109,15	3,29
Sonstige Vermögensgegenstände						30.104,25	0,20
Sonstige Forderungen	EUR	30.104,25				30.104,25	0,20
Sonstige Verbindlichkeiten						-42.660,70	-0,28
Depotbankvergütung	EUR	-7.552,40				-7.552,40	-0,05
Verwaltungsvergütung	EUR	-17.689,86				-17.689,86	-0,12
Prüfungskosten	EUR	-7.200,00				-7.200,00	-0,05
Verbindlichkeit SolZ	EUR	-11,39				-11,39	0,00
Verbindlichkeit ZASf	EUR	-207,05				-207,05	0,00
Veröffentlichungskosten	EUR	-10.000,00				-10.000,00	-0,06
Fondsvermögen						EUR 15.404.961,29	100,00*
Anteilwert					EUR	40,75	
Umlaufende Anteile					Stück	378.005	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							96,79
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							0,00
* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.							

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	
					im Berichtszeitraum
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen					
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)					
Investmentfonds					
Gruppeneigene Investmentfonds					
db x-trackers Euro Stoxx 50					
Double Short Daily ETF 1C	LU0417510616	Anteile	9.686	9.686	
db x-trackers LevDAX Daily ETF	LU0411075376	Anteile	17.845	28.585	
db x-trackers ShortDAX X2 Daily ETF 1C	LU0411075020	Anteile	113.680	113.680	
FMM-Fonds	DE0008478116	Anteile	0	4.800	
Gruppenfremde Investmentfonds					
AC FCP – Risk Parity 12 Fund EUR A	LU0374107992	Anteile	3.640	3.640	
CAAM-Volatility Euro Equities (Cap.) Inst.	LU0272941112	Anteile	1.228	1.228	
BGF – World Gold Fund EUR	LU0171305526	Anteile	0	9.700	
Fidelity Fds-Japan Advantage A-Euro(hed.)	LU0611489658	Anteile	70.600	70.600	
FX Wave Diversified Dynamic Fd	LI0117512967	Anteile	43.600	83.600	
Loys – Loys Global I	LU0277768098	Anteile	0	1.145	
Lyxor ETF Lever. EURO STOXX 50	FR0010468983	Anteile	19.500	19.500	
M&G Inv. Global Basics Euro-Class A	GB0030932676	Anteile	0	40.102	
Nordea 1-Nordic Equ. Sm.Cap Fd	LU0278527428	Anteile	0	31.400	
Trycon CI Global Futures HAIG	LU0290628899	Anteile	4.880	4.880	
Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker eng verbundener Unternehmen und Personen abgewickelt wurden, beträgt 98,98 Prozent. Dies entspricht einem Volumen von 39.813.009,47 Euro von insgesamt 40.223.307,07 Euro Transaktionen.					

**Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 1.1.2012 bis 31.12.2012**

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	101,42	0,00
2. Erträge aus Investmentanteilen	35.857,49	0,09
3. Sonstige Erträge*	74.945,97	0,20
Summe der Erträge	110.904,88	0,29
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	168,29	0,00
2. Verwaltungsvergütung	208.503,13	0,55
3. Depotbankvergütung	23.371,54	0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	23.635,79	0,06
5. Sonstige Aufwendungen	60,23	0,00
Summe der Aufwendungen	255.738,98	0,67
III. Ordentlicher Nettoertrag	-144.834,10	-0,38
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	563.146,64	1,49
2. Realisierte Verluste	-667.500,68	-1,77
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-104.354,04	-0,28
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	-249.188,14	-0,66

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten) in % 3,00

Die Laufenden Kosten drücken die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 21.720,91 Euro.

* Bestandsprovision

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Berechnung der Ausschüttung		
1. Ergebnis des Geschäftsjahres	-249.188,14	-0,66
2. Zuführung aus dem Sondervermögen*	305.888,89	0,81
II. Zur Ausschüttung verfügbar	56.700,75	0,15
davon:		
abzuführende Steuerliquidität	56.700,75	0,15
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00

* Aufgrund des negativen Geschäftsergebnisses und der abzuführenden Steuerliquidität erfolgte eine Zuführung aus dem Sondervermögen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		14.539.890,45
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-10.943,21
2. Mittelzufluss (netto)		115.867,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.041.464,30	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-925.596,87	
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		562,82
4. Ordentlicher Nettoertrag		-144.834,10
5. Realisierte Gewinne		563.146,64
6. Realisierte Verluste		-667.500,68
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		1.008.771,94
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		15.404.961,29

Die Gesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Gesellschaft bzw. an die KAG geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
31.12.2009	14.137.815	38,29
31.12.2010	16.996.520	45,16
31.12.2011	14.539.890	38,77
31.12.2012	15.404.961	40,75

FRANKFURT-TRUST
Investment-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

Frankfurt am Main, 28. Februar 2013

Anhang zu der Vermögensaufstellung

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p. a.
AC FCP – Risk Parity 1 2 Fund EUR A	1,60
AC FCP – Risk Parity 1 7 Fund C EUR	1,60
AGIF VI-Allianz China Fund A-EUR	1,75
Bellevue Fds (Lux)-BB Entr.Eu. I EUR	0,90
BGF – World Gold Fund EUR	1,75
CAAM-Volatility Euro Equities (Cap.) Inst.	0,50
Carmignac Investissement FCP.A EUR Cap.3 Déc.	1,50
db x-trackers Euro Stoxx 50 Double Short Daily ETF 1 C	0,30
db x-trackers LevDAX Daily ETF	0,15
db x-trackers ShortDAX X2 Daily ETF 1 C	0,40
DWS Top Dividende	1,45
Fidelity Act.Str.-Europe Fund	1,50
Fidelity Fds-Em.EU,Mid.East.A. A EUR	1,50
Fidelity Fds-Japan Advantage A-Euro(hed.)	1,50
FMM-Fonds	1,50
FPM Funds-Stock.Germany All C. C	0,90
FX Wave Diversified Dynamic Fd	1,85
JPMorgan-Latin America Equity	1,50
Jupiter Gl.Fd.-Jup.New Europe L EUR	1,50
LOYS – Loys Global I	0,13
LOYS FCP-Global L/S I	0,30
LOYS Global MH A	2,25
Lyxor ETF Lever. EURO STOXX 50	0,40
M&G Inv. Global Basics Euro-Class A	1,75
NESTOR Australien Fonds	1,40
NESTOR Gold Fonds B	1,40
Nordea 1-Nordic Equ. Sm.Cap Fd	0,25
Squad Capital – Squad Value B	1,50
Templeton Asian Growth Fund A (acc) EUR	1,35
Templeton Frontier Markets Fund A (acc) EUR	1,60
Templeton Global Total Return Fund A (acc) EUR-H1	0,75
Threadn.Inv.Funds-Euro.Small Klasse 1	1,50
Threadn.Inv.Fds-Europ.Sel.Fd Thesaurierungsant.Kl.1	1,50
Threadn.Spec.I.-Am.Ex.Alpha Fd RNA USD	1,50
TOP 25 S Inhaber-Anlageaktien	1,75
Trycon CI Global Futures HAIG	1,80

*Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH

Die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Absatz 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **S & H Globale Märkte** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Absatz 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, 28. Februar 2013

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Kuppler
Wirtschaftsprüfer



Seiwert
Wirtschaftsprüfer

Ertrag des Fonds

Die Zins- und Dividendenerträge eines Investmentfonds werden entweder ausgeschüttet oder im Fonds wiederangelegt (thesauriert). Bei einem ausschüttenden Fonds verringert sich der Anteilpreis am Tag der Ausschüttung um den Ausschüttungsbetrag. Bei thesaurierenden Fonds ermäßigt sich der Anteilwert des Fonds am ersten Bankarbeitstag nach Geschäftsjahresende um die pro Anteil abzuführenden Steuern.

Beim S&H Globale Märkte fielen im zurückliegenden Geschäftsjahr keine zu thesaurierende Erträge an. Der Anteilwert des Fonds ermäßigte sich am 2. Januar 2013 um die abzuführenden Steuern in Höhe von 0,15 Euro.

Kostenfreie Wiederanlage

Bei Anteilen, die Sie im FT-Investmentdepot verwahren, erfolgt die Wiederanlage von Ausschüttungen und Steuererstattungsbeträgen kostenfrei. Dazu schreiben wir Ihrem FT-Investmentdepot zusätzliche Anteile und Anteilbruchteile bis zu drei Nachkommastellen gut.

Steuerliche Betrachtung beim Anleger

Die für Sie als Anleger steuerpflichtigen Erträge können von den Erträgen abweichen, die der Fonds auf wirtschaftlicher Ebene erzielt hat und in seiner Verwendungsrechnung ausgewiesen werden. Maßgeblich für die Besteuerung Ihrer Erträge sind die steuerlichen Daten, die Ihnen zum Jahresende von Ihrer depotführenden Stelle übermittelt werden.

Allgemeine steuerliche Informationen finden Sie im Verkaufsprospekt des Fonds und in unserer Bibliothek unter „www.frankfurt-trust.de“.

FRANKFURT-TRUST

Investment-Gesellschaft mbH
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 9 20 50 - 200
Telefax (0 69) 9 20 50 - 101

Gezeichnetes
und eingezahltes Eigenkapital:
16,0 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital:
12,4 Mio. EUR

Gesellschafter von
FRANKFURT-TRUST ist zu
100 % die BHF-BANK Aktien-
gesellschaft

Depotbank

The Bank of New York Mellon SA/NV,
Asset Servicing, Niederlassung
Frankfurt am Main, MesseTurm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital:
1,4 Mrd. EUR

Fondsadministration

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
MesseTurm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Servicetelefon

Für Fragen zu Ihrem FT-Investmentdepot erreichen Sie uns
montags bis freitags von 8 – 18 Uhr unter der Rufnummer
(0 69) 9 20 50 - 200.

Fondspreise

Der telefonische Ansagedienst für Preise der FT-Fonds
ist bundesweit unter der Rufnummer 0800 38 03 66 37
geschaltet. Außerdem finden Sie die Fondspreise auf
Videotext von ARD und ZDF sowie im Internet unter
www.frankfurt-trust.de

Geschäftsführung

Karl Stäcker
Sprecher

Zugleich Mitglied der Geschäftsführung
und stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrats
der FRANKFURT-TRUST Invest
Luxemburg AG und Mitglied des Vorstands
des BVI Bundesverband Investment und
Asset Management e. V.

Gerhard Engler
Zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
FRANKFURT-TRUST Invest Luxemburg AG

Winfried Hutmann

Fondsmanager

FRANKFURT-TRUST
Invest Luxemburg AG
534, rue de Neudorf
2220 Luxemburg

Beraten durch Vertrieb und Initiator

Stubenrauch & Hölscher
Fondsberatung GmbH
Am Park 5
26419 Schortens

Aufsichtsrat

Björn H. Robens
Vorsitzender
Sprecher des Vorstands der BHF-BANK

Rolf Friedhofen
stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstands der BHF-BANK

Frank Behrends
Mitglied des Vorstands der BHF-BANK

Beate Bischoff
Direktorin der BHF-BANK

Wolfgang Danicke

Dr. Marcel Lähn
Direktor der BHF-BANK

Ulrich Lingenthal
Direktor der BHF-BANK

Thomas Segura
Direktor der BHF-BANK

Prof. Dr. Hartwig Webersinke
Dekan an der Fakultät Wirtschaft und
Recht an der Hochschule Aschaffenburg

Stand Dezember 2012